

Brentano, Clemens: Martinsgans (1806)

- 1 Nach Gras wir wollen gehn,
- 2 Die Vögel singen schön,
- 3 Der Gutzgauch frey,
- 4 Sein Melodey,
- 5 Hallt über Berg und Thal,
- 6 Die Mühle klappt zumal;
- 7 Der Müller auf der Obermühl,
- 8 Der hat der fetten Gänse viel,
- 9 Die Gans hat einen Kragen,
- 10 Die wolln wir mit uns tragen.

- 11 Der beste Vogel, den ich weis,
- 12 Das ist die fette Gans,
- 13 Sie hat zwei breite Füße,
- 14 Dazu den langen Hals,
- 15 Und noch ihr Stimmlein süße,
- 16 Ihr Füß seyn gel,
- 17 Ihr Stimm ist hell,
- 18 Der Hals ist lang,
- 19 Wie ihr Gesang:
- 20 Gickack, Gickgack, Gickgack, Gickgack,
- 21 Wir singen am St. Martins-Tag.

(Textopus: Martinsgans. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/12348>)